verbraucherzentrale Bremen

Beratungsbogen: Einnahmen- und Ausgaben-Check

Die Verbraucherzentrale Bremen bietet Ihnen einen individuellen Überblick über Ihre Einnahmen- und Ausgabensituation an. Eine Gegenüberstellung aller Einnahmen und Ausgaben ist immer hilfreich zum Budgetüberblick. Wir machen mit Ihnen gemeinsam einen Kassensturz und erstellen einen Überblick Ihres Haushaltsbudgets.

- Reicht mein Geld für den gesamten Monat aus?
- Wie viel Geld habe ich zur Verfügung?
- Wofür gebe ich mein Geld aus?
- Wo habe ich Einsparpotentiale?
- Wie bilde ich eine Rücklage für Unvorhergesehenes?

Die zentrale Frage ist hier oft: Wo bleibt eigentlich mein Geld? Der kostenlose Einnahmen- und Ausgaben-Check hilft dabei einen klaren Überblick Ihres Haushaltsbudgets zu erhalten und Einsparpotentiale aufzudecken. Wir möchten Sie nicht nur gut, sondern auch effizient beraten. Deshalb bitten wir Sie, diesen Fragebogen möglichst vollständig auszufüllen und zum Beratungsgespräch mitzubringen oder ihn im Vorfeld per Mail oder postalisch zuzusenden.

Checkliste für das Beratungsgespräch:

Bringen Sie zum Beratungsgespräch, die folgenden Unterlagen mit:

- Ausgefüllter Beratungsbogen *(sofern noch nicht übermittelt)*

Datenschutzinformation

Soweit erforderlich, verarbeiten und nutzen wir die bei der Beratung erhobenen Daten in pseudonymisierter Form, um unsere Beratungsangebote den sich ändernden Verbraucher-bedürfnissen anzupassen, strukturelle Probleme zu erkennen und sichtbar zu machen. Dabei arbeiten wir mit anderen Verbraucherzentralen und dem Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzbv) zusammen, die ebenfalls den Datenschutz gewährleisten. Die Weitergabe von Angaben erfolgt dabei grundsätzlich ohne Personenangaben.
In Einzelfällen ist es sinnvoll, Unterlagen an eine Aufsichtsbehörde als Hinweis weiterzugeben. In diesen Fällen tragen wir Sorge dafür, dass die Unterlagen so geschwärzt und anonymisiert werden, dass weder die Behörde noch Dritte diese Unterlagen auf die Verbraucherin bzw. den Verbraucher zurückführen können. Sofern im Einzelfall die Weitergabe von personenbezogenen Daten erforderlich ist, bitten wir Sie vorher um Ihre ausdrückliche Einwilligung.

verbraucherzentrale Bremen

1. Anlass der Beratung / Beratungsgespräch am _____

☐ Einnahmen- und Ausgaben-Check _____

☐ Überprüfung des Hausaltbudgets _____

2. Ihre persönlichen Daten

1. Person		**2. Person** (Daten des Partners / der Partnerin)	
Name	_____	Name	_____
Anschrift	_____	Anschrift	_____
PLZ & Ort	_____	PLZ & Ort	_____
E-Mail	_____	E-Mail	_____
Geburtsdatum	_____	Geburtsdatum	_____
Familienstand	☐ Ledig ☐ Verheiratet / eingetr. Lebenspartnerschaft ☐ Geschieden / verwitwet ☐ Eheähnliche Gemeinschaft	Familienstand	☐ Ledig ☐ Verheiratet / eingetr. Lebenspartnerschaft ☐ Geschieden / verwitwet ☐ Eheähnliche Gemeinschaft
Anzahl Kinder	_____ Alter _____		
Tätigkeit		**Tätigkeit**	
☐ Arbeitnehmer/in als	_____	☐ Arbeitnehmer/in als	_____
☐ Selbständig als	_____	☐ Selbständig als	_____
☐ Beamter/in		☐ Beamter/in	
☐ Rentner/in		☐ Rentner/in	
☐ Sonstiges	_____	☐ Sonstiges	_____
Probezeit, befristeter Vertrag	☐ ja ☐ nein	Probezeit, befristeter Vertrag	☐ ja ☐ nein

3. Finanzielle Verhältnisse (pro Monat in Euro)	1. Person	2. Person
Sozialversicherungspflichtiges Bruttoeinkommen		
davon Nettoeinkommen / Auszahlungsbetrag		
Kindergeld		
Renten		
Sozialleistungen		
Sonstige Einnahmen z. B. Miete, Pacht, Kapitalerträge		
Monatliche Gesamteinnahmen		

Lebenshaltungskosten	
Miete (kalt)	
Nebenkosten zur Miete	
Mobilitätskosten	
Versicherungen	
Hobbies, Abos, Telefonkosten	
Sonstiges _____	
Monatliche Gesamtausgaben	

Einnahmen ./. Ausgaben	

Wichtig: Wieviel Geld bleibt monatlich regelmäßig übrig und kann langfristig in eine Finanzierung eingebracht werden?	

4.Vermögenswerte und Kreditverpflichtungen (aktueller Stand)

4.1.Vermögenswerte

Sparbuch / Tagesgeld	
Festgelder / Sparbriefe	
Bausparverträge (aktuelles Guthaben)	
Kapitallebens- / Rentenversicherungen (akt. Rückkaufswert)	
Altersvorsorgeverträge (Riester-, Rürup- oder Betriebsrenten)	
Sonstiges	

4.2. Kreditverpflichtungen (z. B. Auto, Möbel, Kontoüberziehungen, Bürgschaften, Steuern, Telefon)

Nr.	Verwendungs-zweck	Rest-schuld	mtl. Rate	Zins-satz	Zinsbindung bis	Saldo aktuell
1.						
2.						
3.						
4.						

5. Persönliche Situation / Besonderheiten

Gibt es weitere Fakten, die in der Beratung zu berücksichtigen sind? Hier sind hauptsächlich Punkte gemeint, die Ihre wirtschaftliche Situation beeinflussen werden (z.B. erhöhtes Arbeitsplatzrisiko, Teilzeitwunsch, Kinderwunsch, Schenkung).